Pfarreiengemeinschaft Bergisch Gladbach-West

www.kath-kirchen-gl-west.de

Sie erreichen ...

das Pastoral-Team

Pfr. Wilhelm Darscheid, Leitender Pfarrer ☎ 244596 wilhelm.darscheid@erzbistum-koeln.de
Pfr. Thomas Biju ☎ 9790567 thomas.biju@erzbistum-koeln.de
Diakon Meinolf Sprink ☎ 1882434 meinolf.sprink@erzbistum-koeln.de
Pastoralreferentin Christiane Kurth ☎ 9277415 christiane.kurth@erzbistum-koeln.de

die Verwaltungsleitung

Tanja Hilberg ☎ 2512580 tanja.hilberg@erzbistum-koeln.de

das Pfarramtssekretärinnen-Team

Irmgard Kinzel, Melanie Schmitt und Bernadett Widdig

an fünf Werktagen unsere Büros

das Pastoralbüro St. Clemens - Paffrath

Kempener Straße 4
51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 55452
Fax: 02202 42485
E-Mail: kontakt@kath-kirchen-gl-west.de

Di. 10:00 - 12:00 Uhr
Mi. 10:00 - 12:00 Uhr
Do. 10:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

die Kontaktbüros

St. Konrad - Hand

An der Kittelburg 11
51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 55712
Fax: 02202 42596
E-Mail: kontakt@kath-kirchen-gl-west.de

Mo. 10:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 17:30 Uhr

Herz Jesu - Schildgen

Altenberger-Dom-Straße 140
51467 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 81230
E-Mail: kontakt@kath-kirchen-gl-west.de

Mi. 10:00 - 12:00 Uhr

Aufgrund der kirchlichen Datenschutzbestimmungen ist eine namentliche Nennung der Verstorbenen in der Internetversion nicht mehr möglich.

Nr. 41/2021
vom 09.10. –17.10.2021

aktuelles

Pfarreiengemeinschaft Bergisch Gladbach-West
Herz Jesu ◆ St. Clemens ◆ St. Konrad

Worte, die Gebet werden können

Worte haben Wirkungen.
Was wir sagen und wie wir es sagen trifft beim Zuhörer auf offene Ohren und kann die Seele berühren. In welcher Weise unsere Worte Kommunikation entstehen lassen, wird von der Gesprächssituation ebenso beeinflusst wie von den Erfahrungen, die angesprochen werden: kurze Worte im Vorbeigehen, bei einer überraschenden Begegnung oder einem intensiven persönlichen Austausch haben eines gemeinsam:
ihre Wirkung, die sich aus der Beziehung zwischen sprechender und hörender Person entfaltet.

Worte können heilen wie Balsam für die Seele,
oder verletzen wir ein scharfes Messer;
Worte können auffangen wie ein tragfähiges Netz,
oder haltlos sein, wie ein Fallen ins Nichts;
Worte können aufrichten und stützen, wie ein Stock zum Festhalten,
oder uns runterziehen und belasten wir eine schwere Last.
Worte, die liebevoll und ansprechend sind, blühen wie Rosen, lassen uns aufblühen, ihre farbenfrohe und lebendige Vielfalt treibt Blüten, die ein Gebet werden können.

Diese Erfahrung machte vor Jahrhunderten ein Mönch, der in seinem biblischen einfachen Gebet in Verbundenheit zu Christus, der Gottesmutter Maria und der Kirche während der Betrachtung eine Rose nach der anderen zu einer prächtigen Girlande wachsen sah. Diese Legende weist auf die Entstehung des Rosenkranzgebetes hin.

Im Oktober steht die Gebetsform des Rosenkranzes im Mittelpunkt. Altmodisch oder Geborgenheit ausstrahlend, die Wiederholungen langatmig oder genau förderlich für die Verbindung zu aktuell persönlicher Suche und Not, Bitte und Dankbarkeit, unattraktiv oder eine Neuentdeckung – die Haltungen zum Rosenkranzgebet sind sehr unterschiedlich.
Die Kirche als Glaubensgemeinschaft hat dem Rosenkranz viel zu verdanken, weil sie das Rosenkranzgebet mehrfach als wirksame Hilfe in existentiellen Notsituationen in ihrem Gedächtnis bewahrt.
Und bei uns? Diese Wochen sind eine Einladung, eigene Gebetserfahrungen zu machen. Wir können entdecken, wie das Rosenkranzgebet einen Platz in unserem Alltag finden kann. Spannend bleibt wahrzunehmen, wie es uns dabei verändert.

Im Gebet verbunden *Ihr Pastor Wilhelm Darscheid*

Wir laden Sie herzlich ein, die Gottesdienste in unseren Pfarrkirchen nach den neuen, aktuellen Corona-Regeln mit uns zu feiern:

- Für die Mitfeier gelten die **3G-Regeln** (geimpft, genesen, getestet (max. 48 Std. alt)) Bitte bringen Sie ein entsprechendes Zertifikat mit, das Sie beim Betreten der Kirche dem Willkommensteam vorlegen müssen. Plätze können im linken Mittelschiff und im vorderen Bereich des rechten Mittelschiffs frei gewählt werden, Mindestabstände sind nicht erforderlich.
- Kinder im Vorschulalter und Schüler/innen gelten im Sinne der Verordnung als getestet.
- Für **diejenigen, die kein Zertifikat nach den 3G-Regeln vorlegen**, gelten die bestehenden Abstandsregeln. Dazu wird ein eigener Bereich im unteren Bereich des rechten Mittelschiffs vorgesehen. Die Plätze werden vom Willkommensteam zugewiesen.
- Das Tragen einer **medizinischen Maske** ist für alle Mitfeiernden beim Betreten und Verlassen, dem Kommuniongang und dem Singen erforderlich. Das Tragen einer FFP2-Maske ist nicht vorgeschrieben. Wer die 3G-Regeln einhält, kann die Maske am Sitzplatz ablegen, wenn nicht gesungen wird.
- Bitte desinfizieren Sie sich Ihre Hände beim Betreten der Kirche.
- Eine **Anmeldung zu Gottesdiensten** ist nicht mehr erforderlich.

Für Gottesdienste im Freien müssen die Regeln mit der Stadt Bergisch Gladbach abgestimmt werden und können gegebenenfalls abweichen.

Diese Regeln gelten ab Montag, den 27. September 2021 gemäß den liturgischen und seelsorglichen Bestimmungen des Erzbistum Köln in Verbindung mit der Corona Schutzverordnung NRW.

Wer ein **positives Corona-Testergebnis** erhalten oder entsprechende **Symptome** hat, darf am Gottesdienst und pfarrlichen Veranstaltungen nicht teilnehmen.

Einsicht in die Wählerliste zu den Kirchenvorstandswahlen

Das Verzeichnis mit den wahlberechtigten Gemeindemitgliedern liegt vom 3. bis zum 10. Oktober nach den hl. Messen in der Sakristei der betreffenden Kirchen aus. Werktags können Sie während der Öffnungszeiten im Pastoralbüro und den Kontaktbüros das Wählerverzeichnis einsehen. Nach Ablauf der Auslegungsfrist am 10. Oktober sind Einsprüche gegen die Liste nicht mehr zulässig.

Briefwahl möglich

Am 6./7. November finden die Pfarrgemeinderats– und Kirchenvorstandswahlen statt. Sie haben die Möglichkeit, an dem Wochenende Ihren Stimmzettel persönlich auszufüllen oder vorab per Briefwahl zu wählen. Antrag auf Briefwahl können Sie mit den, in unseren Kirchen ausliegenden Karten stellen, telefonisch oder per Mail während der Öffnungszeiten des Pastoralbüros.

Stellenanzeigen

Der Katholische Kirchengemeindeverband
Bergisch Gladbach-West sucht:

für die die Katholische Kindertagesstätte St. Clemens
Pannenberg 25 in 51469 Bergisch Gladbach-Paffrath

* **Stellvertretende Leitung Erzieherin / Fachkraft**
* **Erzieher*in /Fachkraft im Gruppendienst**

für das Katholische Familienzentrum Schildgen
Altenberger-Dom-Str. 136 in 51467 Bergisch Gladbach

* **Erzieher*in / Ergänzungskraft / Kinderpfleger*in im Gruppendienst**
* **Erzieher*in /Fachkraft im Gruppendienst**

Beschäftigungsdauer: unbefristet
Beschäftigungsumfang: Vollzeit oder Teilzeit

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage:
www.kath-kirchen-gl-west.de

Frauenkreis St. Konrad
14. Oktober 2021

Am kommenden Donnerstag findet das nächste Treffen um 15:00 Uhr im Pfarrheim statt. Wir sprechen über das Buch: Milena Michiko, Ich nannte ihn Krawatte, btb.

kfd St. Konrad

Dienstags nach der Heiligen Messe findet wieder unser Gemeinsames Frühstück im Pfarrheim statt. Es gilt die 3G-Regel und das Tragen einer medizinischen Maske außerhalb des Sitzplatzes. Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!

Herzliche Einladung

Zugabe
sinnlich sinnvoll

zur nächsten Zugabe am 16. Oktober um 18:00 Uhr im Pfarrsaal in Schildgen zum Thema:

Alles hat seine Zeit - Gedanken über die Zeit

Den Rosenkranz anders beten

Das Rosenkranzgebet hat schon vielen Menschen Hilfe, Kraft und Trost geschenkt. Wir laden Sie ein, einen lebendigen Rosenkranz im Alltag zu beten. Beten Sie ein bestimmtes Gesätz an einem bestimmten Tag und fühlen Sie sich in die Gemeinschaft der Mitbetenden einbezogen.
Schreiben Sie an folgende E-Mailadresse an welchem Tag Sie welches Gesätz beten möchten. Alle, die sich beteiligen, werden über den gesamten Gebetsplan per Mail informiert. Die Adresse lautet: rosenkranz@kath-kirchen-gl-west.de.

Rosenkranzandacht im Oktober

Herzlich laden wir zur Mitfeier der Rosenkranzandachten im Monat Oktober, jeweils um 18:00 Uhr ein:

Donnerstag, 14. Oktober	Herz Jesu gestaltet von der kfd
Mittwoch, 20. Oktober	St. Konrad mit Diakon Sprink
Donnerstag, 28. Oktober	Herz Jesu mit Diakon Sprink

Liebe Interessierte an der Fußwallfahrt zum Kölner Dom,

nun werden die Planungen für die diesjährige **Domwallfahrt am 30. Oktober** konkreter. Das diesjährige Motto lautet **ZUVERSICHT**. Gerade in der momentanen Situation brauchen wir in vielen Lebensbereichen eine Stärkung der (christlichen) Zuversicht. So wollen wir uns gemeinsam auf den Weg machen.

Im Blick halten müssen wir auch die Corona Bestimmungen. **Es gilt für uns die 3G -Regelung**. Um teilzunehmen, müssen Sie sich **unbedingt anmelden**. Dies ist folgendermaßen möglich:

1. Sie melden sich direkt in einem Büro zu den Öffnungszeiten an. Ein Zertifikat der Impfung oder eine Bescheinigung der Genesung muss vorgelegt werden. Wer nicht geimpft / genesen ist, kann nur mit einem aktuellen (nicht älter als 24 Stunden) schriftlichen Testnachweis teilnehmen.
2. Wer sich nicht zu den Bürozeiten persönlich anmelden kann, kann dies schriftlich per Email tun. Dann muss in den Folgetagen eine Kopie der oben genannten Zertifikate nachgereicht werden (die unmittelbar nach der Kontrolle vernichtet werden).

Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet bei großer Interessenzahl über eine Zusage. Auch diejenigen, die nur ein Teilstück mitgehen können, müssen sich unbedingt anmelden.

So hoffen wir zuversichtlich auf eine stärkende Fußwallfahrt zum Kölner Dom.

Das Vorbereitungsteam

Nutzung von Gemeinderäumen und Pfarrzentren für kirchengemeindliche, nicht-liturgische und nicht-katechetische Veranstaltungen

Für die Nutzung von Gemeinderäumen und Pfarrzentren für Veranstaltungen wurden in den aktuellen Bestimmungen des Erzbistums Köln die nachfolgenden Vorschriften der Coronaschutzverordnung NRW übernommen:

- Bei **Veranstaltungen in Innenräumen mit mehr als 100 Personen** ohne feste Sitzplätze ist der zuständigen unteren Gesundheitsbehörde (Gesundheitsamt) vor der erstmaligen Durchführung ein einrichtungsbezogenes Hygienekonzept, das insbesondere die in der Anlage zu der Coronaschutzverordnung genannten Aspekte gewichtet, vorzulegen. (vgl. § 2 Abs. 3 Satz 1)
- Nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 dürfen Veranstaltungen im öffentlichen Raum, insbesondere in Bildungs-, Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen, unter Nutzung von Innenräumen sowie alle Sportangebote sowie vergleichbare Angebote in Innenräumen nur noch **von immunisierten oder getesteten Personen** in Anspruch, besucht oder ausgeübt werden (**3G-Regel**).
- Die **Nachweise einer Immunisierung oder Testung** sind beim Zutritt von den für diese Angebote verantwortlichen Personen (Veranstalter) oder ihren Beauftragten zu kontrollieren (vgl. § 4 Abs. 5).
- **Schülerinnen und Schüler** gelten aufgrund ihrer Teilnahme an den verbindlichen Schultestungen als getestete Personen. **Kinder bis zum Schuleintritt** sind ohne Vornahme eines Coronatests getesteten Personen gleichgestellt.
- In der Regel ist in Innenräumen, in denen mehrere Personen zusammentreffen, mindestens eine **medizinische Maske** zu tragen (vgl. § 3 Abs. 1 Nr. 2). Abweichend kann auf das Tragen einer Maske bei Veranstaltungen und Versammlungen an festen Sitz- oder Stehplätzen verzichtet werden, wenn entweder die Plätze einen Mindestabstand von 1,5 Metern haben oder alle Personen immunisiert oder getestet sind (vgl. § 3 Abs. 2 Nr. 7). Bei Gruppenangeboten in geschlossenen Räumen für bis zu 20 Teilnehmende in der Kinder- und Jugendarbeit sowie bei Eltern-Kind-Angeboten kann auch auf das Tragen einer Maske verzichtet werden (vgl. § 3 Abs. 2 Nr. 15).
- Bei der **Einnahme von Speisen und Getränken** kann ebenfalls auf das Tragen einer Maske verzichtet werden (vgl. § 3 Abs. 2 Nr. 10).

Weiterhin gelten die bisherigen AHA+L-Hygiene- und Infektionsschutzregelungen.

Bei Rückfragen hilft Ihnen das Team im Pastoralbüro gerne weiter.

Herz Jesu

Sonntag, 10. Oktober
11:30 Hl. Messe für LuV unserer Pfarrgemeinde
Kollekte: Pfarrsaal
14:00 Taufe von Ella Wilke

Dienstag, 12. Oktober
09:15 Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 13. Oktober
18:00 Rosenkranzgebet
18:30 Abendmesse
LuV Fam. Seibel

Donnerstag, 14. Oktober - Hl. Kallistus I.
18:00 Rosenkranzandacht

Samstag, 16. Oktober
18:00 Zugabe

Sonntag, 17. Oktober
11:30 Hl. Messe für LuV unserer Pfarrgemeinde
JG Hermann Starke
JG Joseph Kard. Höffner

St. Clemens

Samstag, 9. Oktober
17:00 SVM
JG Hans Klein und Familie
JG Ana Schneider und Johann
JG Dieter Klose

Sonntag, 10. Oktober
08:30 Hl. Messe für LuV unserer Pfarrgemeinde
Gertrud Pietron und Angehörige
JG Pfr. Julius Biesenbach

Mittwoch, 13. Oktober
08:45 Rosenkranzgebet

Donnerstag, 14. Oktober
18:00 Rosenkranzgebet
18:30 Abendmesse
Rosemarie Winn

Samstag, 16. Oktober
17:00 SVM
1. JG Josef Strahl
Leo Lennertz
Hedwig Kaliener zum 80. Geburtstag
JG Josef Kard. Höffner

Sonntag, 17. Oktober
08:30 Hl. Messe für LuV unserer Pfarrgemeinde
LuV Fam. Mientus u. Glinka

St. Konrad

Sonntag, 10. Oktober
10:00 Hl. Messe für LuV unserer Pfarrgemeinde
JG Werner Matheja und LuV der Familien Matheja und Wittek
LuV der Familie Sobek
StM JG Inge Migenda-Feik und LuV der Familien Feik und Migenda

Dienstag, 12. Oktober
08:45 Rosenkranzgebet
09:15 Hl. Messe - gestaltet von der kfd
anschl. Frühstück im Pfarrheim

Freitag, 15. Oktober - Hl. Theresia von Ávila
08:45 Rosenkranzgebet
09:15 Hl. Messe

Sonntag, 17. Oktober
10:00 Hl. Messe für LuV unserer Pfarrgemeinde
SWA Eduard Butsch
für die LuV der Familien Bosbach - Roder
JG Joseph Kard. Höffner
14:00 Taufe von Franz Strünker

Beichtgelegenheiten

Jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr haben Sie in St. Laurentius die Möglichkeit zum Beichtgespräch.

Darüber hinaus können Sie mit Pfr. Biju auch einen Beichtgesprächstermin vereinbaren.

28. Sonntag im Jahreskreis
1. Les.: Weish 7, 7-11
APs: Ps 90 (89), 12-13.14-15.16-17 (R: vgl. 14)
2. Les.: Hebr 4, 12-13
Ev: Mk 10, 17-30 oder Mk 10, 17-27